

# BOLIVIEN: FÖRDERUNG VON KLEINUNTERNEHMEN

## Solide Geschäftsideen brauchen ein Startkapital

Die Corona-Pandemie führt in Bolivien dazu, dass die Arbeitslosigkeit gestiegen ist. Von heute auf morgen ist vielen Familien das Einkommen weggebrochen. Sie stehen ohne jede soziale Absicherung da und noch mehr Menschen als sonst schon sind auf Gelegenheitsjobs angewiesen, da sie ihre Festanstellung durch die Coronabeschränkungen verloren haben. Die Not ist groß und die Schere zwischen Arm und Reich verschärft sich von Tag zu Tag.

Deshalb fördert KOLPING Bolivien Existenzgründer/innen mit einem Zuschuss und mit Weiterbildungen, damit sie schnell eine neue Möglichkeit der Beschäftigung erhalten und ein Einkommen erwirtschaften können: So haben sich gerade drei junge Menschen nach dem Besuch eines Kochkurses mit einem Lieferservice selbstständig gemacht – gerade in Coronazeiten eine tolle Geschäftsidee.

Andere erhalten Geld für eine Nähmaschine oder für einen Profi-Backofen oder Herd. KOLPING Bolivien berät die künftigen Kleinunternehmer und kalkuliert den Wareneinsatz, stellt einen Geschäftsplan auf – denn das Geld soll ja gewinnbringend investiert werden.

Ihre eigene Schneiderei eröffnen möchten jetzt 24 Frauen der Kolpingsfamilie Virgen del Carmen in Sucre. Ihr Traum ist es, Kleider, Anzüge, Sportbekleidung und die Kinnriemen der traditionellen Kopfbedeckungen zu nähen. Direkt begünstigt wären die Frauen der Kolpingsfamilien und ihre Familienangehörigen, die mit ihnen im Haushalt leben: mindestens 75 Menschen. Es fehlt ihnen aber das Eigenkapital, um Nähmaschinen, Zubehör, Stoffe und andere Materialien zu kaufen. Sie sind auf Spenden angewiesen.

In vielen Kolpingsfamilien gibt es Existenzgründer, die auf Unterstützung hoffen, um sich selbstständig zu machen. Gerade in der Zeit der Pandemie ist es wichtig, den Arbeitslosen schnell ein neues Betätigungsfeld zu ermöglichen, damit ihre Familien nicht hungern müssen.



Als Schneiderin können viele Frauen ein Zusatzeinkommen verdienen.

**Bitte helfen Sie mit Ihrer Spende, damit sich noch mehr Kleinunternehmer und Kleinunternehmerinnen mit ihrem Startup selbstständig machen können. Ihre Spende zeigt den Menschen, dass Sie Vertrauen in ihre Fähigkeiten haben.**

**So können Sie helfen:**

- 100 €** Ihre Spende deckt die Kosten für Näh- und Arbeitsmaterialien ab
- 250 €** Diese Unterstützung ermöglicht den Kauf einer einfachen Nähmaschine
- 450 €** Damit stellen Sie die Kosten für eine Overlock-Nähmaschine bereit

**Spendenkonto:**

KOLPING INTERNATIONAL Cooperation e.V.

DKM Darlehnskasse Münster

IBAN DE74 4006 0265 0001 3135 00

BIC: GENODEM1DKM

**Stichwort:** Existenzgründer Bolivien (EM-2104)



Sollte ein Projekt überzeichnet sein, erlauben wir uns mit Ihrer Spende ein anderes, gleichartiges Projekt zu unterstützen.